

SEXUALISIERTE DISKRIMINIERUNG

IM KONTEXT DER HOCHULE



Sexualisierte Diskriminierung und Gewalt sind keine medialen Randerscheinungen, sondern vielmehr Themen, die auch im Arbeits- und Studienalltag an der Hochschule auftauchen und die Aktionsspielräume und die Entfaltungsmöglichkeiten, insbesondere von Frauen, beeinträchtigen. Während Forschungsergebnisse in öffentlichen Debatten häufig kaum eine Rolle spielen, kursieren viele Vorurteile rund um sexualisierte Übergriffe.

Im Rahmen des Workshops stellt Dr. Charlotte Diehl eigene Forschungsergebnisse zu sexualisierter Belästigung und Sexismus vor und nimmt einige Vorurteile genauer unter die Lupe. Zudem fokussieren Angela Wagner und Nina Auth von der Beratungsstelle des Frauennotrufs Frankfurt die Situation von Betroffenen und die Erstberatung im Fall von sexueller Belästigung. Zusätzlich bietet der Workshop ausreichend Zeit und Gelegenheit, eigene Fragen, Themen und Fallbeispiele zu diskutieren.

DATUM	Donnerstag, 08. November 2018 10:00 bis 16:00 Uhr
ORT	SH 5.101, Campus Westend
ZIELGRUPPE	Gleichstellungsbeauftragte und -rätinnen
REFERENTINNEN	Dr. Charlotte Diehl: Sozialpsychologin Angela Wagner und Nina Auth: Beratungsstelle Frauennotruf Frankfurt
ANMELDUNG	Erforderlich bis zum 01.11.2018 Per E-Mail an s.schlichting@em.uni-frankfurt.de

Der Workshop ist ein Angebot des Gleichstellungsbüros.



Goethe-Universität
Chancen =

Wenn Sie Fragen zu unserem Angebot haben, können Sie sich gerne an mich wenden:

Sara Schlichting

Koordinatorin für Gleichstellungsmaßnahmen in den Fachbereichen

Campus Westend (PA) Raum 3.P24
Hauspostfach 21
Theodor-W.-Adorno-Platz 1
60629 Frankfurt

Tel +49 69 798-18133

Fax +49 69 798-763-18698

Email s.schlichting@em.uni-frankfurt.de